

Fullmetal Alchemist: Brotherhood - Rain (OP 5)

Japanisch (mit Betonungen)	Englisch	Deutsch (mit Betonungen; blanker Text unten)
<p>ya-t-to mitsuketa atarashi-i asa wa tsukihī ga jama o suru muka-u saki wa tsugi ja nakute sugi bakari [...] o-ikaketa</p> <p>nariyamana-i yosena-i omoidetachi wa yurushite kureso-u ni mo na-i sorosoro ka na tesaguri tsukareta hoho o katto-u ga kobore ochiru</p> <p>ame wa itsuka yamu no deshou ka zu-ibun naga-i a-ida tsumetai ame wa do-u shite boku o erabu no tsutsumarete i-i ka na</p> <p>ame wa yamu koto o shirazu ni kyo-u mo furitsuzuku keredo so-t-to sashidashita kasa no naka de nukumori ni yoriso-i nagara</p>	<p>The days going by are getting in the way Of the new/untainted morning I'd found at last It wasn't "next" that I was headed toward But "bygone" that I was always chasing after</p> <p>My incessant/ringing/echoing, merciless memories Don't seem likely to forgive me It may not be long before my turmoil spills out Down these cheeks wearied by my fumbling about</p> <p>Will the rain ever stop? I've been cold for such a long time Why does this rain choose me? Can I wrap myself up in it?</p> <p>The rain is unrelenting And it's still coming down today But tenderly under an extended umbrella We share our warmth as we huddle close</p>	<p>Ein Morgen voll von Hoffnung, dem arglos ich mir anvertraut Wurd' von altem Schmerz in Grau getaucht Die Zukunft schien so leer, der Weg nach vorn versperrt Dem, was einst geschah, [eil]te ich hinterher</p> <p>Ob mir wohl irgendwann die Erinnerung dies vergeben kann? Ihr beständiges Schallen keine Gnade zeigt Denk' ich nur kurz daran, so fang'n die Tränen von selbst zu fließen an Seh' hilflos zu, wie jede Kraft mir weicht</p> <p>Wird denn je dieser Regen ein Ende finden? Schon so lang bin ich seine strenge Kälte leid Wieso hat dieser Regen gerade mich ausgewählt? Ich kann nicht fliehen – er hüllt mich ein</p> <p>Auch heut' kennt dieser Regen wohl kein Erbarmen Endlos strömt diese triste Flut seit Tagen Doch ich weiß, unterm Regenschirm steh'n wir zärtlich vereint Sind eng umschlungen, um uns're Wärme zu teil'n</p>

Ein Morgen voll von Hoffnung, dem arglos ich mir anvertraut
Wurd' von altem Schmerz in Grau getaucht
Die Zukunft schien so leer, der Weg nach vorn versperrt
Dem, was einst geschah, eilte ich hinterher

Ob mir wohl irgendwann die Erinnerung dies vergeben kann?
Ihr beständiges Schallen keine Gnade zeigt
Denk' ich nur kurz daran, so fang'n die Tränen von selbst zu fließen an
Seh' hilflos zu, wie jede Kraft mir weicht

Wird denn je dieser Regen ein Ende finden?
Schon so lang bin ich seine strenge Kälte leid
Wieso hat dieser Regen gerade mich ausgewählt?
Ich kann nicht fliehen – er hüllt mich ein

Auch heut' kennt dieser Regen wohl kein Erbarmen
Endlos strömt diese triste Flut seit Tagen
Doch ich weiß, unterm Regenschirm steh'n wir zärtlich vereint
Sind eng umschlungen, um uns're Wärme zu teil'n